

Achsvermessung - Kosten

Beitrag von „coala“ vom 8. Mai 2020 um 17:09

Ok ok 🙄. Das Fahrwerk hält beim 7 L und 7P schon wirklich einiges aus, ich komme ja ursprünglich aus der Starrachser-Welt und damals noch "echten" Geländewagen. Bei unserem Jahrestreffen 2013 in Bratislava (siehe oben, Stichwort Offroad-Teststrecke), bretterte dann der Instruktor wie selbstverständlich über diagonal verlaufende, halb eingegrabene Baumstämme, Holperstrecken und fuhr ähnlich ambitioniert die Treppensektion rauf und runter. Auf Nachfrage warum er das in dem Tempo macht, meinte er "es wäre im Fahrzeug bequemer, weil es nicht so wackelt wie beim langsameren Fahren" 🙄🙄. Und obwohl ich früher öfter mal aktiv an Geländewagen-Trials teilgenommen habe, wäre mir nie - auch nicht mit einem klassischen Geländewagen - in den Sinn gekommen, derartige Sektionen in einem solchen Tempo zu fahren.

Natürlich haben die in Bratislava ATs mit höherem Querschnitt drauf (welche sie auch ordentlich verschleifen), die freilich schon ein anderes Schluckvermögen besitzen als eine normale Straßenbereifung. Ich war dennoch zu 100 % sicher, als der Typ vor der Baumstamm-Sektion einfach nicht vom Gas gehen wollte, dass das Auto das garantiert nicht aushält (und er verrückt ist!) 🙄. Im Anschluss habe ich das dann beim selber fahren genauso mit deren Fahrzeug gemacht - völlig problemlos.

Mit einem meiner 7L hat mich mal auf einem Feldweg so ein blinder Narr mit einem Unimog abgedrängt, ich musste, da bremsen nicht mehr sinnvoll, nach rechts in die Wiese ausweichen und natürlich war da exakt passend ein ansehnliches Loch, in das ich mit gut 40 km/h bretterte. Ohne Gurt wäre ich da mit dem Kopf satt am Dach angeschlagen und selbstredend dachte ich aufgrund des unschönen "Einschlags", dass mich der nächste Weg in die Werkstatt zur Spureinstellung führt. Aber: Nichts! Lenkrad immer noch absolut gerade, Reifenabrieb weiterhin normal. Wieder großes Erstaunen meinerseits, der Respekt vor dem Fahrzeug stieg spontan an.

Die Touareg der ersten beiden Generationen sind schon robuster, als oft angenommen wird, auch wenn sie halt "soft" und nach SUV aussehen. Klar, auch nicht unzerstörbar, aber auch ambitionierteren Geländeeinsätzen absolut gewachsen, wenn jetzt kein völliger Idiot am Steuer sitzt, der das Ganze mit einem Rennen verwechselt. So einer würde dann aber auch andere, klassische Offroader kaputt kriegen. Also keine Sorge, was das Fahrwerk betrifft, ist der Touareg schon sehr solide konstruiert und eben absolut nicht anfällig. Vernünftige Nutzung natürlich unterstellt.

Grüße

Robert